

# Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Mittwoch, den 6. August 2003

Guten Morgen!

Für die Bären blieben gestern nicht viele Wünsche offen. Fallende Kurse; Dow und S&P schliessen unterhalb ihrer 50-Tages-Durchschnitte; die Volatilität explodiert aus einer mehrmonatigen Basis nach oben. Ein Wehrmutstropfen war das geringe Volumen an der NYSE. Der alte Spruch: „Märkte fallen von allein, zum Steigen braucht es Käufer“ ist jedoch noch immer gültig.

Der Dow Jones Index hat gestern seinen 50-Tages-Durchschnitt nach unten durchbrochen (grüne Linie). Gleichzeitig hat er zwei wichtige Aufwärtstrendlinien (gelbe Linie) wie Butter durchschnitten. Das ist signifikant und deutet auf weiter fallende Kurse hin. Im Hinterkopf bleibt die grosse SKS, deren rechte Schulter sich jetzt ausbilden könnte. Die Bullen werden dafür sorgen, dass die Hoffnung erhalten bleibt und die vermeindlichen Pullbacks kaufen.

## Dow Jones Index - Tageschart



Im März dieses Jahres verstand kein Mensch, warum der Aktienmarkt zu einer Rally ansetzte. Die wirtschaftlichen Daten waren horrende, von der Unausweichlichkeit der Deflation war die Rede. Nichts wies auf einen baldigen Aufschwung hin.

Aktuell versteht niemand, warum der Aktienmarkt stagniert bzw. fällt. Die Wirtschaftsdaten sind hervorragend; die Stimmung ist optimistisch; in den USA wird ein Wirtschaftswachstum von 3,5% für das letzte Quartal erwartet.

Meist ist das, was geschieht, für die Mehrheit der Marktteilnehmer eine Überraschung.

-----

Das Hoch vom 17. Juni (Dow, S&P) hält bereits 1 ½ Monate, und keiner hat es so richtig wahrgenommen.

-----

Goldman Sachs und Merrill Lynch sind derzeit mit Verkaufsprogrammen im Futures Markt aktiv. Als gestern die hervorragend ausgefallenen Zahlen des US-Service-Manager-Index verkündet wurden, verkaufte Goldman massiv in die Rally hinein. Ich würde aktuell nicht dagegen wetten.

-----

Das KGV des S&P500 befindet sich weiterhin über 30. Die Unternehmensgewinne steigen, weil Kosten reduziert werden (Arbeitsplatzabbau), nicht weil die Nachfrage anzieht.

-----

Jetzt ist der Bonds-Crash geschehen; die Refinanzierungen haben sich halbiert; viele Banken zeigen bärische Chart-Muster. Klar, sie haben Hypotheken vergeben ohne Ende und damit viel Geld verdient. Das ist vorbei. Ein Bullenmarkt ohne Beteiligung der Banken hat es noch nicht gegeben.

-----

Zu den Märkten.

1,30 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Kaum mehr Volumen als am Vortag; dennoch ein Distributionstag. Das Aufwärtsvolumen betrug 208 Mio., das Abwärtsvolumen 1,06 Mrd. gehandelte Aktien. Das Abwärtsvolumen erreichte 84% vom Gesamtvolumen. Das ist ordentlich. Der Verkaufsdruck nimmt zu.

Der Dow schloss mit 9036,32 Punkten um 150 Zähler niedriger als am Vortag. Der 50-Tages-Durchschnitt befindet sich aktuell bei 9100 Punkten.

Der S&P 500 fiel um 17 auf 965 Punkte.

Die Nasdaq schloss mit 1673,56 Punkten 2,4% niedriger; die Halbleiter endeten 3% im Minus.

Der Transport-Index fiel um 1,2% auf 2544,59 Punkte.

Grösste Gewinner: ----- Grösste Verlierer: Biotech, Halbleiter

Der T-Bond Future endete bei 105,09 Punkten, was einer Rendite von 5,38% entspricht. Der Bounce war keiner.

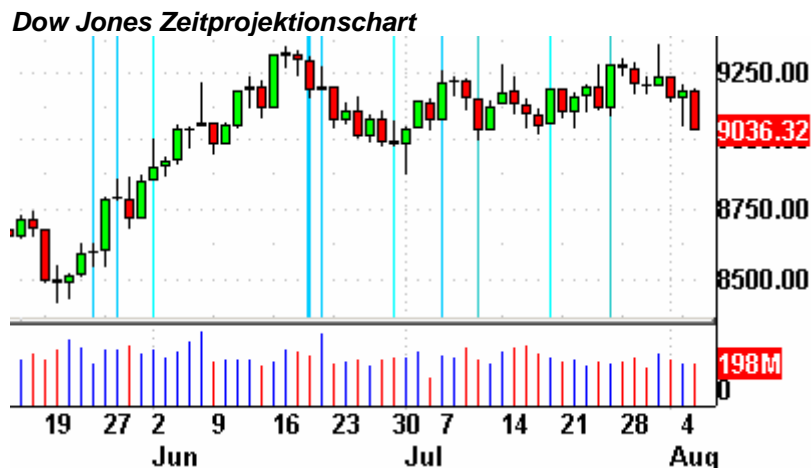
Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 32,30 Dollar. Erdgas endete bei 4,70 Dollar. Ölpreis hindert weiterhin wirtschaftliche Belebung.

Der Dollar Index stieg auf 96,37 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 351,20 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 4,97 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI gewann 0,1% und stieg auf 165,26 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU verlor 0,4%; er endete bei 80,91 Punkten. Newmont Mining verlor 54 Cents und endete bei 35,75 Dollar.

Wichtige Zeitprojektionstage: 7. August, 13. August



Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) stieg um 6,4% auf 24,11 Punkte. Der VXN stieg um 4,8% auf 34,23 Zähler. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,90 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 70%. Der McClellan Oszillator endete bei minus 74,25 Punkten.

### **Absacker**

Der nachfolgende Kommentar entspricht meiner Auffassung zum Thema Gold ziemlich exakt.

<http://www.kitco.com/ind/saville/aug012003.html>

Der Bonds-Crash macht den Amerikanern langsam Angst.

<http://custom.marketwatch.com/custom/earthlink-net/mw-news.asp?guid={ADC30E6F-64A1-4C6F-8665-EAE386090556}>

Bis morgen

Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Frühausgabe-Abo: Senden Sie eine eMail an [rrethfeld@wellenreiter-invest.de](mailto:rrethfeld@wellenreiter-invest.de) mit dem Kennwort „Probeabo“.